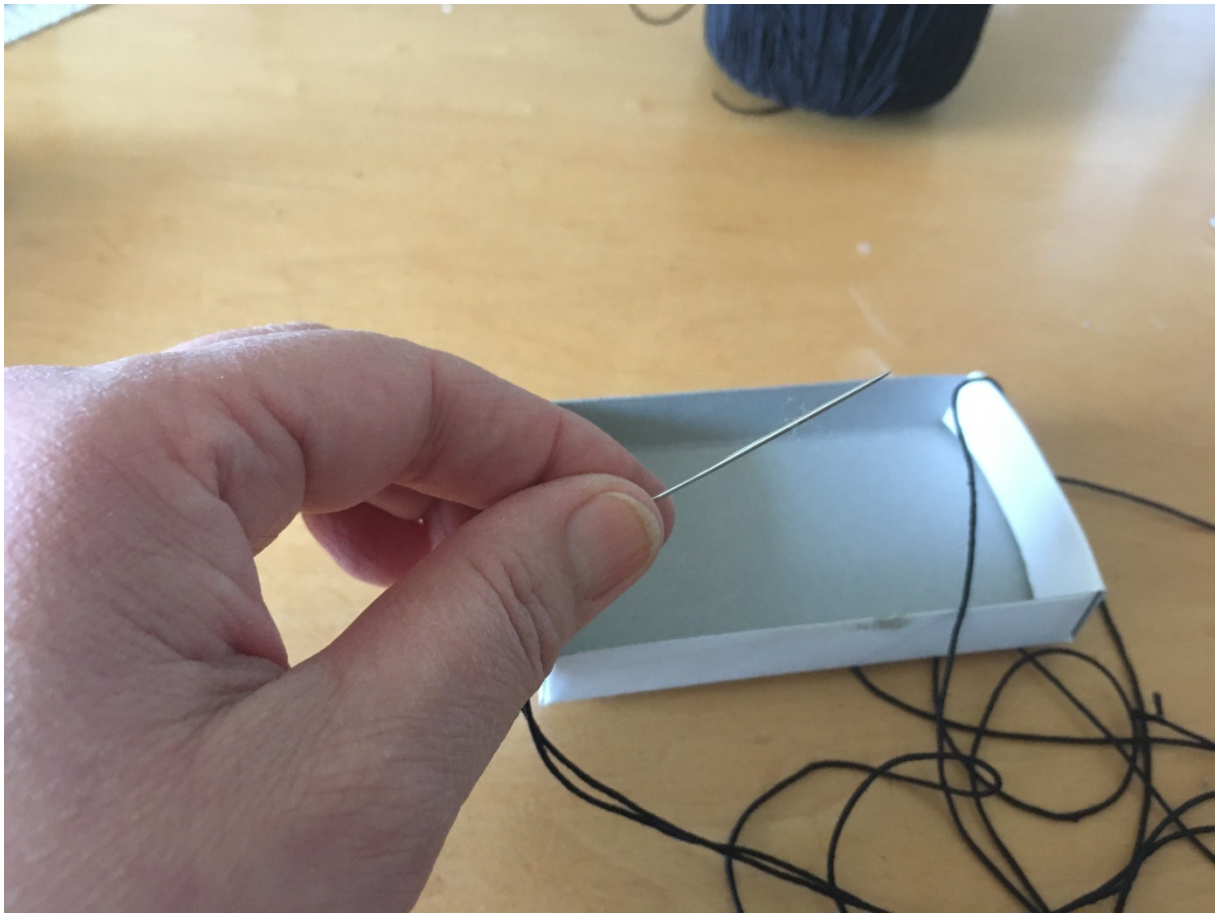
Zauberteppich
in der Streichholzschachtel

Jetzt, wo man Zu Hause bleiben muss, merkt man, wie schön es ist, unterwegs sein zu können. In deiner Vorstellung kannst du aber auch jetzt reisen, wohin du möchtest. Wie wäre es mit einer Reise auf einem Zauberteppich?

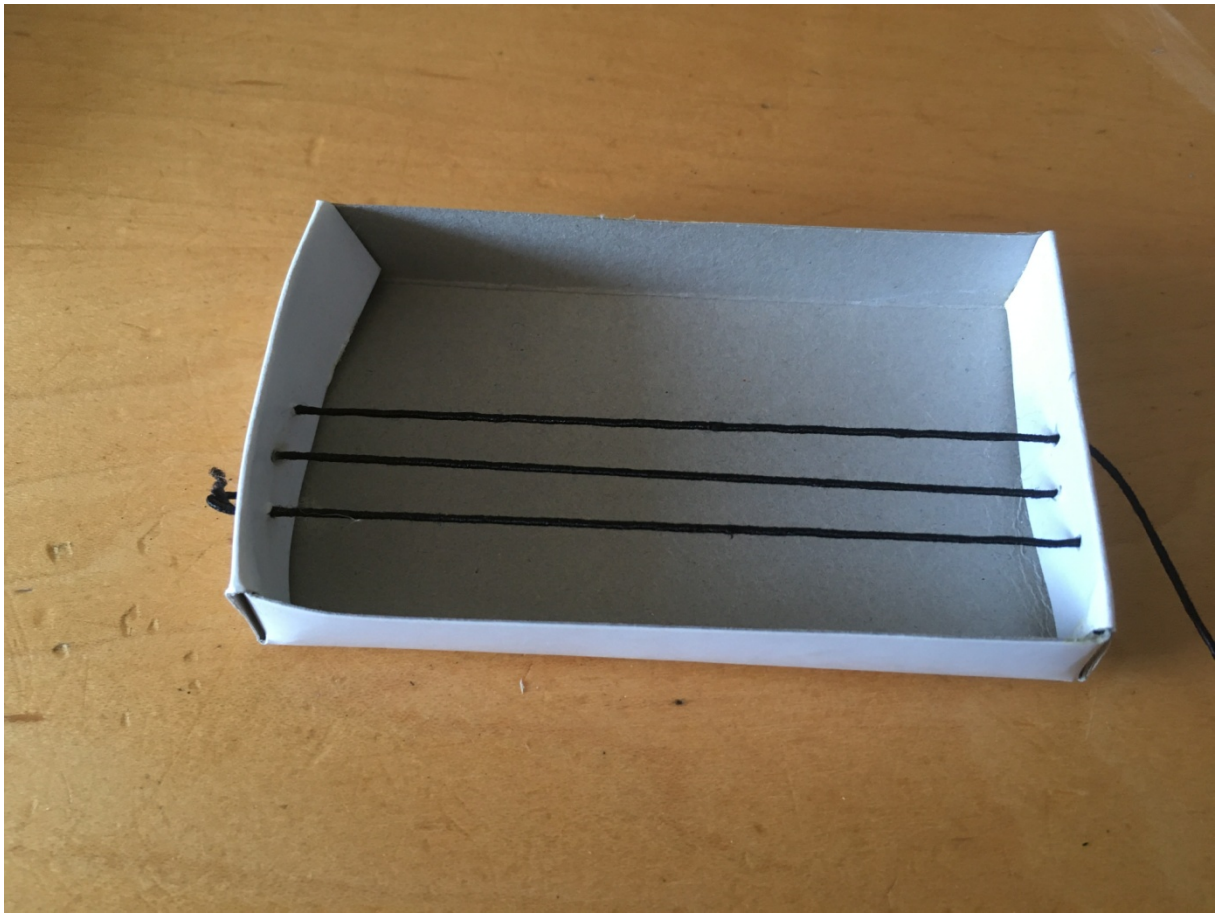
Du brauchst dafür:

- eine große Streichholzschachtel (du kannst aber auch einen anderen kleinen Karton nehmen, den du zu Hause hast)
- Reste von Wolle oder Garn
- Eine stumpfe und eine Spitze Stopf- oder Nähnadel
- und wie immer Fantasie

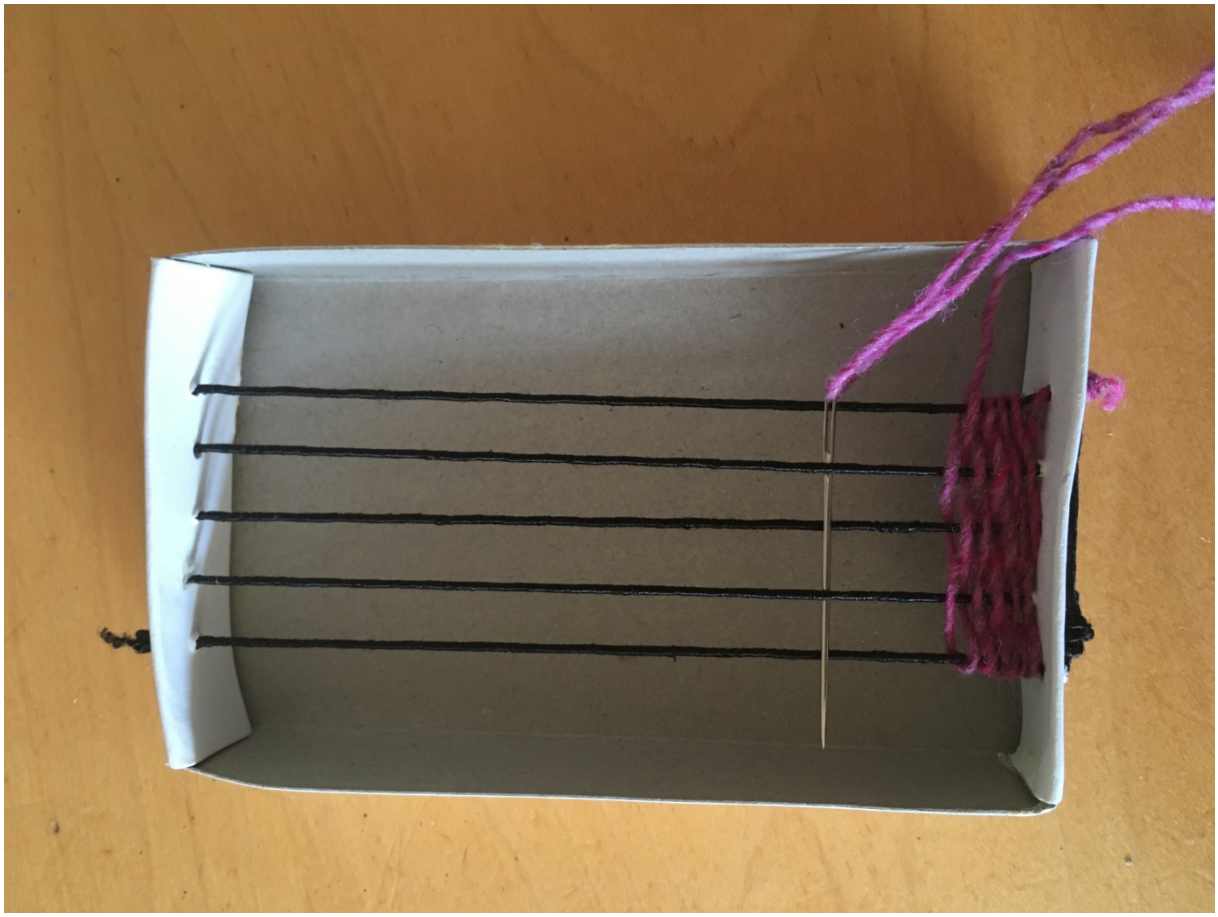
Auf den Boden der Schachtel klebst oder malst du ein Bild von einem Ort, an den du gerne reisen möchtest. Dafür kannst du ein Bild aus einer alten Zeitschrift ausschneiden, oder eine Ansichtskarte aus dem letzten Urlaub oder, oder, oder .....



Nun spannst du die Fäden in der Schachtel (die nennt man dann übrigens Kettfäden). Mit Hilfe der spitzen Nadel spannst du die Fäden an den Schmalseiten immer hin und her. Achte auf einen möglichst gleichmäßigen Abstand. Das Durchstechen der Pappe ist etwas schwierig. Vielleicht lässt du dir dabei von einem Erwachsenen helfen. Verknote den Anfang und das Ende der gespannten Fäden sorgfältig.



Nun fädelst du eine langen Faden Wolle in die stumpfe Nadel und webst den Faden immer abwechselnd "drunter und drüber, drunter und drüber, .." über die gespannten Fäden. Bei der Rückrunde musst du darauf achten, dass du genau gegengleich webst. Also da wo der Faden drunter liegt, jetzt drüber und umgekehrt. Den gewebten Faden immer dicht anrücken.



Das machst du so lange, bis entweder der Faden zu Ende ist (in dem Fall knotest du einfach einen neuen an das Ende des alten) oder du die ganze Fläche in der Streichholzschachtel gewebt hast. Den Anfang und das Ende des Webfadens am Rand der Schachtel verknoten und fertig.

Schön ist es auch, wenn du die Hülle der Schachtel noch mit buntem Papier beklebst. Wenn du möchtest, kannst du dir auch eine spannende Geschichte dazu aus denken.

Wie immer würde ich mich über Bilder deines Kunstwerkes freuen. Schicke sie an Elisabeth.Schneider@ggs-lohmar.de und wenn deine Eltern erlauben, werden wir sie auf der Homepage der Schule veröffentlichen.